



Presseaussendung Österreichische Billardunion (ÖBU) – Media Office

Sehr geehrte Redakteurinnen und Redakteure, liebe Billardfreunde!

Bitteres Aus für Nüßle bei Saudi Arabia Snooker Masters • Lechner zaubert sich ins Florida-Open-Achtelfinale

09.08.2025. Snookerprofi Florian Nüßle ist auf der World Snooker Tour (WST) haarscharf an seinem nächsten Sieg vorbeigeschrammt. Der 23-Jährige bewies gestern beim Saudi Arabia Snooker Masters in Dschidda in seiner „Best of 7“-Erst-rundenpartie gegen den Waliser Dylan Emery großes Kämpferherz und glänzte dabei auch mit seiner Scoring-Power.

Nüßle lag gegen die aktuelle Nummer 92 im WST-Ranking bereits 0:3 zurück, sorgte dann aber mit Breaks von 56, 129 und 93 in den folgenden drei Frames für ausgeglichene Verhältnisse. Im Decider ließ der in Salzburg lebende Steirer aber zu viele Chancen ungenutzt und musste den letzten Durchgang knapp mit 41:50 abgeben.

„Der letzte Frame war sehr zerfahren, wir haben beide sehr viele Safeties gespielt, und am Ende hat Dylan einfach meine Fehler mehr bestraft als ich seine. Es waren einige Chancen da, das Match zu gewinnen“, erklärte Nüßle, für den nun nach einer dreiwöchigen Pause Anfang September in Leicester die Qualifier für den Xi'an Grand Prix und für das Northern Ireland Open anstehen.

Bei der zweiten Auflage der Saudi Arabia Snooker Open wird bis zum 16. August ein Preisgeldtopf von 2,3 Millionen Pfund ausgespielt. Der Wettkampf ist damit nach der Snooker-Weltmeisterschaft in Sheffield der am zweithöchsten dotierte Event im World-Snooker-Tour-Kalender 2025/26. Titelverteidiger ist der Engländer Judd Trump.

Lechner zweimal Hill-Hill

Auf der World Nineball Tour konnte sich gestern beim erstmals ausgetragenen Florida Open in Orlando von den österreichischen Startern nur Maximilian Lechner in der K.-o.-Endrunde behaupten und erreichte mit zwei Siegen das Achtelfinale. Der Tiroler machte dabei zweimal in der alles entscheidenden Phase einen Rückstand wett, um am Ende gegen den Polen Szymon Kural und gegen den Briten Jayson Shaw jeweils knapp mit 10:9 die Nase vorn zu haben.

„Im ersten Match bei 7:9 war ich gegen Szymon schon aussichtslos im Safe, hab aber dann einen Megavorbänder über zwei Banden gespielt und ihm nichts liegen lassen. Dann habe ich die Chance bekommen und hab fertig gemacht auf 10:9. Gegen Jayson war ich 6:9 hinten, hab ein Safe-Duell gewonnen, dann zweimal Break & Run gespielt, und im letzten Game war ich am Ende etwas glücklich, aber im gesamten Match war das Glück eher mehr auf seiner Seite, deswegen war es dann auch mehr als okay. Ich freu mich auf jeden Fall riesig“, sagte Lechner, der im Match um den Viertelfinaleinzug heute um 13 Uhr Ortszeit (19 Uhr MESZ) auf den Amerikaner Anthony Meglino trifft, der davor den Vorarlberger Mario He aus dem Bewerb nahm.

He landete gestern zum Auftakt der K.-o.-Endrunde einen hart erkämpften 10:8-Erfolg gegen den Amerikaner Max Eberle, ehe mit einer 5:10-Niederlage gegen Meglino das Aus kam. „Ich habe mich da von einem Zuschauer im Publikum ein wenig ablenken lassen, aber Meglino war im Match auch der Bessere von uns beiden“, gestand He seine Niederlage ein.

Für den zweifachen 9-Ball-Weltmeister Albin Ouschan war bereits in der ersten K.-o.-Runde mit einem 6:10 gegen Mickey Krause aus Dänemark Endstation. „Ich war 3:1 vorn, und er macht einen brutalen Jump rein, ab da war ich bis zum 3:8 nur dreimal mit einem mehr oder weniger Tod-Safe am Tisch. Dann stand es 9:4, aber leider hatte ich kein Glück beim Break. Bei 9:6 macht er noch einen unglaublichen Einsteiger und schießt aus“, schilderte Ouschan den Verlauf seiner Begegnung.

Die Doppel-K.-o.-Vorrunde des mit 200.000 US-Dollar dotierten Events hatten He, Lechner und Ouschan davor mit jeweils drei Siegen in Folge sehr souverän absolviert.

US-Tour im August

Das im Caribe Royal Resort in Orlando stattfindende Florida Open ist die erste Station für Mario He, Maximilian Lechner und Albin Ouschan auf ihrem USA-Trip im August. Anschließend reist das Trio weiter in den Norden nach Roanoke, Virginia, wo im Wolf's Den Billiards Center vom 11. bis 16. August beim „Battle of the Bull“-9-Ball- und -One-Pocket-Event um insgesamt 70.000 US-Dollar gespielt wird.



Zum Abschluss folgt vom 18. bis 23. August mit dem US Open der WNT-Höhepunkt in den Vereinigten Staaten im Harrah's Resort in Atlantic City. Die 48. Auflage des Traditionsevents weist mit 500.000 US-Dollar eine neue Rekorddotierung auf. Die Siebprämie wurde im Vergleich zum Vorjahr auf 100.000 US-Dollar verdoppelt.

Weitere Informationen:

World Nineball Tour (WNT), Florida Open, Orlando: <https://matchroompool.com/events/florida-open-pool-championship/>

WNT, Battle of the Bull, Roanoke: <https://www.battleofthebull.net/>

WNT, US Open, Atlantic City: <https://matchroompool.com/events/us-open-pool-championship/>

WNT-Scores: <https://www.wntlivescores.com/events>

WNT-Livestreams: <https://www.wnttv.com/>, <https://www.youtube.com/@MatchroomPool1>

Weltverband World Pool Association WPA: <https://wpapool.com/>

ÖPBV – Österreichischer Poolbillard Verband: <https://www.oepbv.at/home.php>

Saudia Arabia Snooker Masters: <https://www.wst.tv/saudiarabiasnookermasters/>

Florian Nüßle gg. Dylan Emery: <https://www.wst.tv/match-centre/ec2270db-fe5e-4ad7-8f05-f14a1651a561>

World Snooker Tour (WST): <https://www.wst.tv/>

ÖSBV – Österreichischer Snooker- und Billardsverband: <https://www.austriansnooker.at/>

Ergebnisse der Österreicher:

Saudi Arabia Snooker Masters (K.-o.) Runde 1 (Letzte 144)

Dylan Emery (WAL) – Florian Nüßle (AUT) 3:4 (71-41; 94(65)-25; 74-15; 26-73(56); 6-129(129); 1-119(93); 50-41)

Florida Open Vorrunde (Doppel-K.-o.): Mario He (AUT) – Nicholas Tan (SGA) 9:4

Mario He (AUT) – Mark Chapman (GBR) 9:0

Mario He (AUT) – Vitaliy Patsura (UKR) 9:7

Endrunde (K.-o.) Letzte 64: Mario He (AUT) – Max Eberle (USA) 10:8

Endrunde (K.-o.) Letzte 32: Mario He (AUT) – Anthony Meglino (USA) 5:10

Florida Open Vorrunde (Doppel-K.-o.): Maximilian Lechner (AUT) – Masato Yoshioka (JPN) 9:5

Maximilian Lechner (AUT) – Edward Epperson (USA) 9:2

Maximilian Lechner (AUT) – Kostas Koukiadakis (GRE) 9:2

Endrunde (K.-o.) Letzte 64: Maximilian Lechner (AUT) – Szymon Kural (POL) 10:9

Endrunde (K.-o.) Letzte 32: Maximilian Lechner (AUT) – Jayson Shaw (GBR) 10:9

Endrunde (K.-o.) Achtelfinale: Maximilian Lechner (AUT) – Anthony Meglino (USA)

Florida Open Vorrunde (Doppel-K.-o.): Albin Ouschan (AUT) – Juuso Lakka (FIN) 9:4

Albin Ouschan (AUT) – Walter Laikre (SWE) 9:2

Albin Ouschan (AUT) – Alex Bausch (USA) 9:3

Endrunde (K.-o.) Letzte 64: Albin Ouschan (AUT) – Mickey Krause (DEN) 6:10

Das beiliegende Fotomaterial steht Ihnen unter Angabe des am Ende des jeweiligen Dateinamens enthaltenen Fotocredits © entgeltfrei zur pressemäßigen Verwendung zur Verfügung. Für weitere Rückfragen stehen wir Ihnen jederzeit gern zur Verfügung und bedanken uns vorab für Ihre redaktionelle Berücksichtigung.

Mit freundlichen Grüßen

Andreas Kronlachner

Josef-Schöffel-Straße 46

3013 Tullnerbach

Pressereferent / Media Office

Tel. +43 664 5262065

Österreichische Billardunion

<mailto:a.kronlachner@billardunion.at>

Carambol.Pool.Snooker&EnglishBilliards

www.billardunion.at